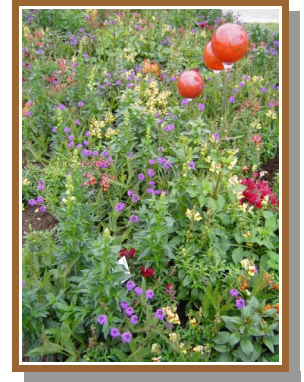


## Einsatz von Qualitätskompost im Hausgarten

### Allgemeines

**Qualitätskompost verbessert** die **Bodenstruktur** durch stabile Humusformen, optimiert in Folge einer besseren Porenstruktur die **Bodenatmung**, die **Wasserrückhaltekapazität** nimmt zu, das biologische Gleichgewicht und die **Bodenfruchtbarkeit** werden gefördert. Ferner vermindert der Humuseintrag die Auswaschung von Nährstoffen und der Erosionsschutz nimmt zu. Durch Düngung mit Qualitätskompost werden sowohl Boden als auch Pflanzen vollständig mit organischer Substanz, Haupt- und Spurennährstoffen sowie Kalk (Versauerung wird vermieden) versorgt. Ein krümeliger **Qualitätskompost** mit einem Geruch nach Walderde, d.h. vollständig ausgereift, **ist am besten geeignet**.



### Anwendung



Qualitätskompost kann sowohl in Gemüsebeeten als auch in anderen Beetflächen eingesetzt werden. Die jeweilige Menge an Qualitätskompost wird gleichmäßig verteilt und **leicht** in die oberen 10 bis 20 cm **eingearbeitet**. Die weitere Verteilung wird von Bodenlebewesen (z.B. Regenwürmer und Larven) übernommen.

Eine **Düngung mit Qualitätskompost** sollte bei Gemüsebeeten im Frühjahr erfolgen. Ansonsten kann von März bis Oktober Qualitätskompost eingesetzt werden. Für eine normale Düngung reichen 3 l pro m<sup>2</sup> in einem Jahr - das entspricht einer Schicht von 3 bis 5 mm. Bei Pflanzungen sollten Qualitätskompost und Erde im Verhältnis 1:4 gemischt und in das Pflanzloch gegeben werden. Wenn der **Gartenboden verbessert** werden soll, ist eine Gabe von 10 bis 20 l/m<sup>2</sup> (Schichthöhe 1 bis 2 cm) empfehlenswert.

### Grundsätzlich ist zu beachten

Über 90 % des Stickstoffs wird vom Humus gebunden, wodurch dieser erst mit der Zeit freigesetzt wird. Bei Gemüsebeeten wird je nach Pflanzenart mehr oder weniger Stickstoff benötigt.

Eine **Ergänzungsdüngung** ist daher bei Bedarf vorzunehmen. Tomaten, Kohl, Kürbis und Zucchini sind stark zehrende Kulturen, die nach einer Düngung mit 5 l Qualitätskompost pro m<sup>2</sup> eine zusätzliche Stickstoffgabe benötigen. Hier wären ca. 10 g Hornspäne pro m<sup>2</sup> angebracht. Für Salate, Petersilie, Karotten, Zwiebeln und Bohnen ist eine Düngung mit 3 l Qualitätskompost pro m<sup>2</sup> ausreichend.

1 l Qualitätskompost wiegt ca. 0,65 kg - somit entspricht 1 kg etwa 1,5 l Qualitätskompost.

Die **Versorgung mit Kalk** sollte regelmäßig überprüft werden. Durch eine Bodenuntersuchung kann neben der nötigen Kalkgabe auch der Düngebedarf ermittelt und eine Überdüngung verhindert werden. Dafür werden Bodenproben in ein Labor geschickt und dort auf Nährstoffgehalte untersucht.

